

Katholische Pfarrkirche St. Lambert in Lambertsberg

Schlagwörter: [Pfarrkirche](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Lambertsberg

Kreis(e): Eifelkreis Bitburg-Prüm

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Katholische Pfarrkirche St. Lambert in Lambertsberg (2023)
Fotograf/Urheber: Thomas Hummel, Wikipedia



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die Pfarrkirche St. Lambert in der Ortsgemeinde Lambertsberg ist eine spätgotische Wallfahrtskirche, die kurz nach 1500 erbaut wurde. Sie besaß bereits sehr früh Reliquien des heiligen Lambert von Lüttich, was sie zu einem bedeutenden Wallfahrtsort werden ließ. Zu dieser Zeit hieß der Ort noch Obergreimelscheid. Im 16. Jahrhundert wurde die Gemeinde dann in Lambertsberg umbenannt. Zum heiligen Lambertus wird insbesondere für Nierenleiden, Kinderkrankheiten und Haustiere gebetet. 1947 wurde Lambertsberg eine eigenständige Pfarrei, zuvor war St. Lambert eine Filialkirche von Waxweiler.

Die Kirche bildet mit einer umfassenden Kirchenmauer, einem angrenzenden Friedhof mit Leichenhalle, Kriegerdenkmal, einer Grotte und einem großen Vorplatz einen ausgedehnten sakralen Komplex am westlichen Dorfrand von Lambertsberg. Sie zählt zu den schönsten Kirchenbauten der Region. Im Laufe der Jahrhunderte wurden umfangreiche An- und Umbauarbeiten durchgeführt. Der Innenraum ist prunkvoll ausgestattet. Glanzstück ist eine mit Reliefs geschmückte Kanzel aus dem Jahr 1618, entworfen vom Trierer Steinmetz Hans Ruprecht Hoffmann. Wand- und Deckenmalereien des Altarraums stammen aus dem 19. Jahrhundert. Auch heute noch kommen einmal im Jahr Pilger zur sogenannten Lambertuskirmes. Traditionell geht am Kirmessonntag eine Prozession von Gläubigen und Pilgern durch das festlich geschmückte Dorf, die sich am Ende in der Pfarrkirche St. Lambert zum gemeinsamen Gebet einfindet.

Kulturdenkmal

Die Kirche ist als Einzeldenkmal im Nachrichtlichen Verzeichnis der Kulturdenkmäler im Eifelkreis (Stand Oktober 2023) aufgenommen. Der dortige Text lautet:

„Kath. Pfarrkirche St. Lambert Kirchstraße 2: spätgotischer zweischiffiger Bau, 1954/55 querhausartige Anbauten und Sakristei, viergeschossiger Turm 18. Jh., südseitig wohl noch spätgotische Halle“

(Kreisverwaltung Eifelkreis Bitburg-Prüm, erstellt im Rahmen des Zukunfts-Check Dorf, 2023)

Schlagwörter: Pfarrkirche

Straße / Hausnummer: Kirchstraße 2

Ort: 54649 Lambertsberg

Fachsicht(en): Denkmalpflege, Landeskunde

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Vor Ort Dokumentation

Historischer Zeitraum: Beginn 1500

Koordinate WGS84: 50° 05' 26,09 N: 6° 23' 19,38 O / 50,09058°N: 6,38872°O

Koordinate UTM: 32.313.220,17 m: 5.551.967,83 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.527.861,23 m: 5.550.556,30 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Kreisverwaltung Eifelkreis Bitburg-Prüm, „Katholische Pfarrkirche St. Lambert in Lambertsberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-345998> (Abgerufen: 12. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

